Bei Unartisco, Genf

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **L'effort cinégraphique suisse = Schweizer Filmkurier**

Band (Jahr): **- (1932-1933)**

Heft 23-24

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-733808

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizer. Filmverleiherverband

Ordentl. Monatsversammlung vom 15. Sept.
in der Brasserie Centrale, Genf.

Punkt 2 3/4 Uhr eröffnet der Präsident, Hr. Dr. Egghard, die Versammlung, die nur zwei Traktanden aufweist. Anwesend sind 23 Mitglieder.

Das erste Traktandum ruft eine hitzige Diskussion über die gegenwärtigen Verhältnisse am Platze Chaux-de-Fonds betreffend Filmabschlüsse mit den zwei neuen Kinos. Zur Schlichtung der schwebenden Klage wird das Conventional-Schiedsgericht angerufen und unsererseits die Herren Wassali und Laubbacher bestimmt.

Sodann wird konstatiert, dass seitens der Association die Verpflichtung des Art. 7 der Convention nicht eingehalten wird. Es wird der Association eine Frist bis 5. Oktober gegeben, ihre Vorschläge zur Abstellung dieses Uebelstandes zu unterbreiten, widrigenfalls unser Verband gezwungen wäre rücksichtslos vorzugehen.

Verschiedene interne Angelegenheiten werden besprochen und in gutscheinendem Sinne erledigt.

Das in letzter Zeit vielfach die Ordres zur Weiterspedition der Programme nicht oder nur ganz nachlässig eingehalten werden und dadurch den Mitgliedern und Verleihern öfters grosser Schaden erwächst, sollen in Zukunft solche nachweisbar im Fehler sich befindende Theaterbesitzer publiziert werden.

Schluss 4 3/4 Uhr. -r.

Nächste Versammlung, Dienstag, 11. Okt.
im Bristol, Bern.

Bei Unartisco, Genf

Ausser dem schon bestens bekannten Film « Die Engel der Hölle », welchen die United Artists schon in der Schweiz herausgebracht haben, sind uns zwei weitere angekündet.

Es handelt sich um « In 80 Minuten um die Welt », ein Film dargestellt und erklärt von *Douglas Fairbanks*. Dieser Film, der überall wo er in Deutschland vorgeführt wurde den wärmsten Beifall erzielte, ist ausserordentlich interessant. Diese Reise, welche ein fortwährender Zauber ist, lässt uns unbekannte Länder durchschreiten, spannende Momente erleben, man steht dem Empfang von den höchsten Personalitäten bei, sieht der Leopardenjagd zu, belauscht das Aufstehen einer jungen Japanerin und... es ist am besten, diesen grandiosen Film sich anzusehen, als zu versuchen denselben zu beschreiben.

Jedermann, der Interesse für die guten Filme hat, erinnert sich an den frühzeitigen Hinschied des unvergesslichen und bedauernden *Louis Wolheim*. Sein letzter in Amerika gedrehter Film mit *Ronald Colman* und *Ann Harding* zeigt uns das Leben der Zuchthäusler auf der Teufelsinsel, den der Film « Flucht von der Teufelsinsel », der letzthin in Berlin im Titania Palast und im Marmorhaus präsentiert wurde, hat den grössten Erfolg geerntet. Die *Lichtbild-Bühne* vom 6. Juli schreibt darüber : « Die gestrige Premiere des ersten deutschsprachigen Ronald Colman-Filmes fand, trotz... hochsommerlicher Temperatur, starkes Interesse beim Publikum. Er gehört zu jenen handlungsreichen Abenteuer-Filmen, die jedem Publikum etwas zu bieten haben und unter den viel Möglichkeiten des Kinoprogrammes stets eine der beliebtesten waren.

Neben *Ronald Colman* findet *Ann Harding* die Sympathien des Publikums. Am stärksten ist vielleicht die darstellerische Leistung des prächtigen Louis Wolheim.

ACHTUNG !
OCCASION !
Per sofort billig zu verkaufen eine noch sehr gut erhaltene
KINO-BESTUHLUNG
322 Klappsitze
und
92 Notsitze
(STRAPONTINS)
Gefl. Offerten direkt an
Cinéma Palace, Zürich
Telefon 23.434

ATTENTION !
OCCASION !
A vendre tout de suite, très bon marché
322 Fauteuils
et
92 Strapontins
en très bon état
POUR CINÉMA
S'adresser au
Cinéma Palace, Zurich
Téléphone 23.434